

»» KfW-Förderung für energieeffiziente Beleuchtung und weitere Förderprogramme für Kommunen rund um das Thema Energieeffizienz

LENA Sachsen-Anhalt, Magdeburg, 21. Mai 2014

KfW Bankengruppe

Geschäftsbereich Kommunal- und Privatkundenbank/ Kreditinstitute

Axel Papendieck, Key Account Manager Nord/Ost

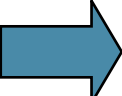

Bank aus Verantwortung

KfW

»» KfW-Förderprogramme für Kommunen

› Gemeinden, Städte, Landkreise, Zweckverbände, unselbständige Eigenbetriebe

Analoge Darlehensprogramme auch für kommunale Unternehmen

Programme und Finanzierungszwecke	Nr.	Soll-Zins*
IKK – Investitionskredit Kommunen › Allgemeine Infrastruktur-Investitionen sowie Beteiligungserwerb	208	1,05 % 1,43% (20J) / 1,54% (30J)
Energetische Stadtsanierung - Zuschuss › Konzepte und Sanierungsmanager	432	65 % Zuschuss
IKK – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung › Wärmeversorgung (Gas), Wasserver- und Abwasserentsorgung	201	0,10 % 0,15% (20J) / 0,30% (30J)
IKK – Kommunale Energieversorgung › Stromnetze, -speicher	203	0,35 % 0,78 % (20J) / 0,92% (30J)
 IKK-Energetische Stadtsanierung – Stadtbeleuchtung › Verbesserung der Energieeffizienz öffentlicher Stadtbeleuchtung	215	0,27%
 IKK – Energetische Stadtsanierung - Energieeffizient Sanieren › Energetische Sanierung von kommunalen Nichtwohngebäuden	218	0,10 % (20J) 0,15 % (30 J)
IKK – Barrierearme Stadt › Barriereabbau in der kommunalen Infrastruktur, insbes. ÖPNV	233	0,10 % 0,48 % (20J)

zzgl. bis 17,5% Tilgungszuschuss bei Sanierung auf Effizienzhausniveau

* Sollzins bei 10-jähriger Zinsbindung und einer Darlehenslaufzeit von 10 Jahren, Stand 19.05.2014
Tagesaktuelle Konditionen unter www.kfw.de/Programmnummer

»» Förderprogramme der KfW Kommunalfinanzierung

Förderung Energieeffizienter Beleuchtung

Beleuchtung Außen

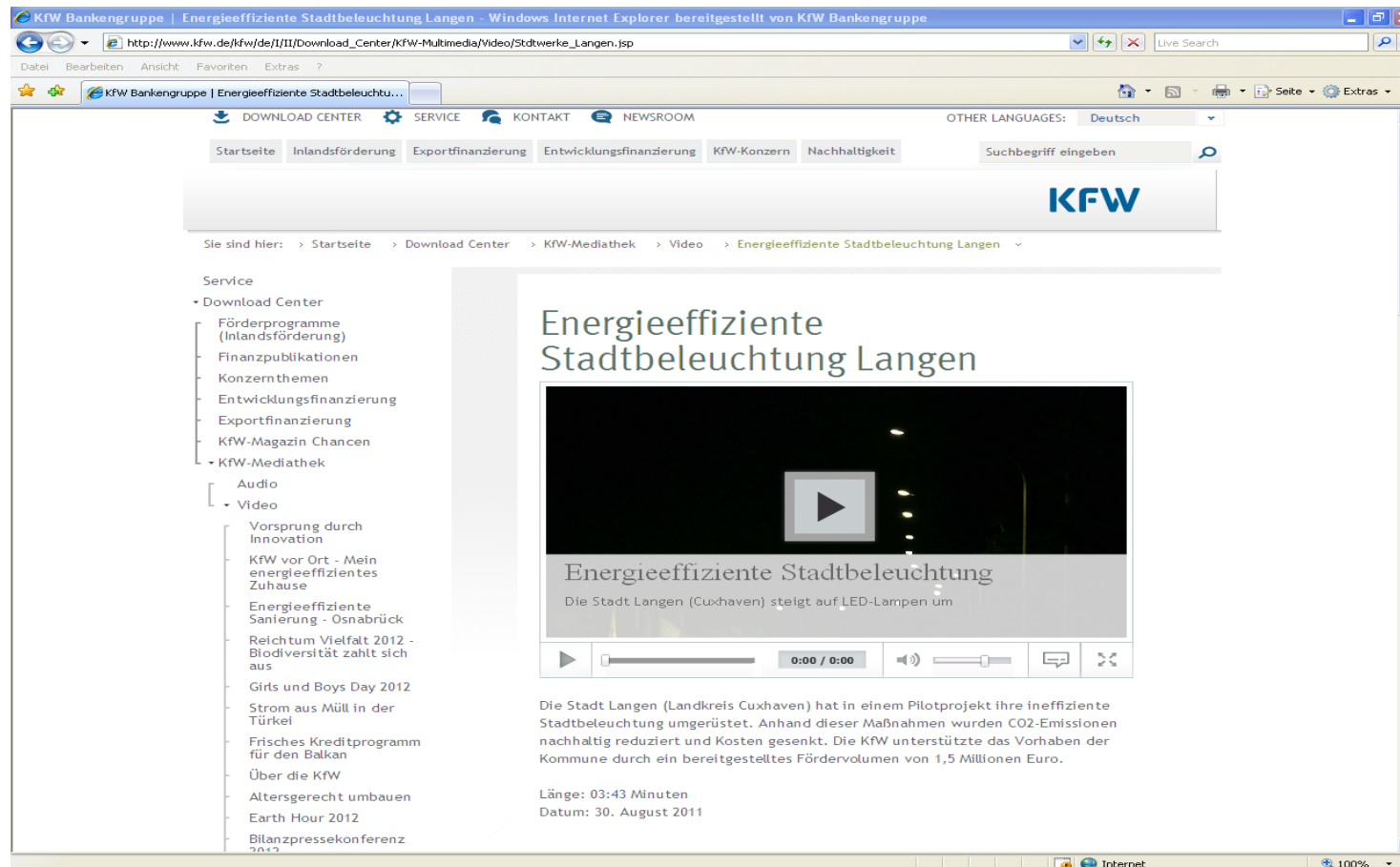
IKK-Energetische Stadtsanierung – Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

Programm 215: www.kfw.de/215

»» Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

Beispiel Langen

Film Energieeffiziente Stadtbeleuchtung: www.kfw.de/215



»» Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

www.kfw.de/215

Was wird finanziert?

Investitionen in die Verbesserung von

- Straßenbeleuchtung
- Parkplatzbeleuchtung
- Parkhausbeleuchtung
- Lichtsignalanlagen
- Ladestationen für Elektrofahrzeuge

Mitfinanziert werden

- Unmittelbar bedingte Kosten
- Kosten für Planung, Analyse, Konzeption, Sachverständige

Programmvorteile

Effektivzins: 0,22%*

- Niedrige Zinsen
- Antragstellung vor Haushaltsgenehmigung möglich
- Auch Haushaltsreste und bereits abgeschlossene Vorhaben finanzierbar

* Stand: 24. Mai 2013, Effektivzins p.a. für 10 Jahre Zinsbindung und 10 Jahre Laufzeit

»» Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

www.kfw.de/215



Bestandsanalyse

- › Kosten für Planung und Beratung zur Bestandsanalyse
- › Bestandsanalyse durch zugelassene Sachverständige
- › Kein Finanzierungshöchstbetrag

»» Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

www.kfw.de/215



Konzeption

- › Kosten für Erstellung eines Konzepts zur Verbesserung der Energieeffizienz der Beleuchtung
- › Planung und Konzeption durch zugelassene Sachverständige

Wer kann Sachverständiger sein?

- › verwaltungsinterne Mitarbeiter einer Kommune bzw. freie Sachverständige
- › Voraussetzung: entsprechendes Hochschulstudium (Ingenieur) oder technische Berufsausbildung und mindestens fünf Jahre Berufserfahrung im Fachgebiet Lichttechnik
- › Befähigung zur Planung, Berechnung und Messungen von Beleuchtungsanlagen

»» Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

www.kfw.de/215

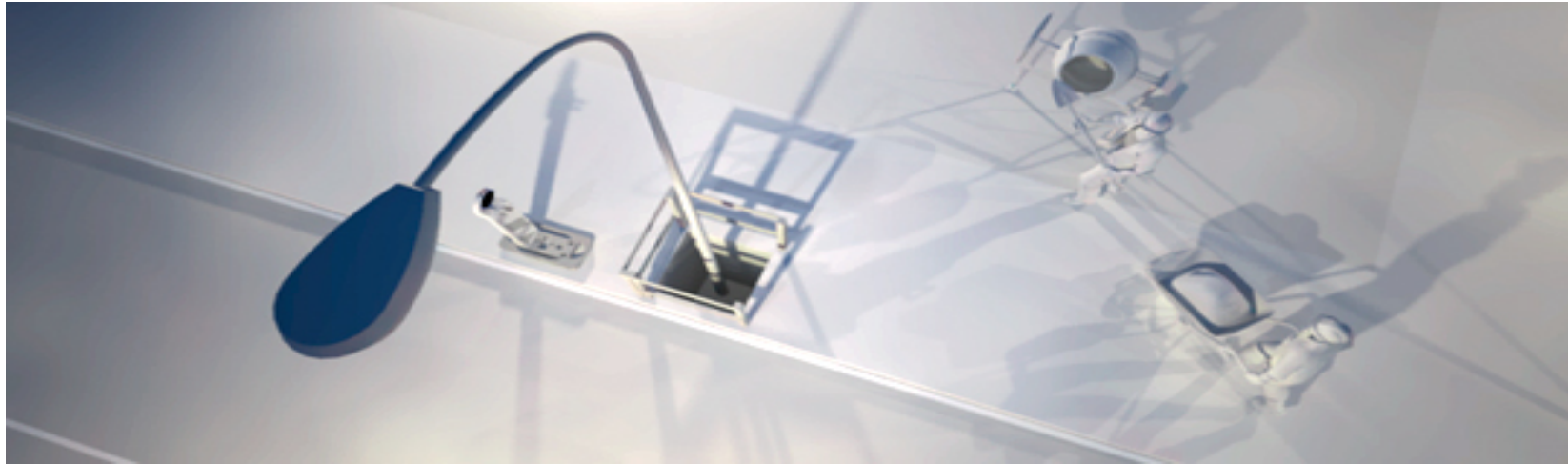


Ersatz, Nachrüstung oder Neubau von Straßenbeleuchtungsanlagen

- › Austausch alter Leuchtmittel durch LED, Natriumhochdruckleuchten oder Kompaktleuchtstofflampen
- › *Kein Höchstbetrag*

»» Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

www.kfw.de/215



Ersatz, Nachrüstung oder Neubau von Lichtmasten

- › Neubau von Lichtmasten in Verbindung mit der Installation effizienter Leuchten
- › Installation von Vorschalt- und anderen Betriebsgeräten

»» Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

www.kfw.de/215

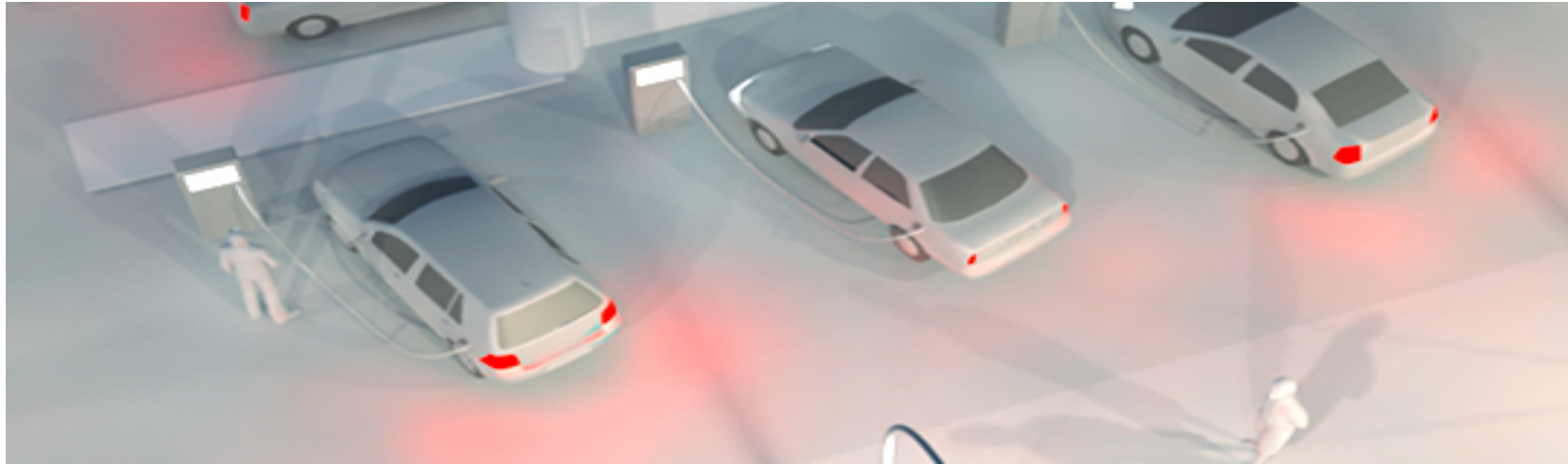


Lichtsignalanlagen

- › Einsatz von LED-Technik zwingend bei Ampelanlagen
- › nur Nachrüstung, kein Neubau

»» Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

www.kfw.de/215



Parkplätze und öffentliche Freiflächen

- › Austausch alter Leuchten durch neue mit hocheffizienter lichtlenkender Optik
- › effiziente Leuchtmittel, etwa LED, Natriumhochdruckleuchten oder Kompaktleuchtstofflampen
- › gilt nur für Nachrüstung, nicht für Neubau
- › Installation von Präsenz- und Bewegungsmeldern

»» Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

www.kfw.de/215



Lichtsteuerung und Telemanagementsysteme

- › Komponenten zur bedarfsgerechten Steuerung der Beleuchtung
- › zum Beispiel Dämmerungsschalter, Präsenzmelder und Lichtsensoren

»» Energieeffiziente Stadtbeleuchtung

www.kfw.de/215



Ladestationen für Elektro-Fahrzeuge

- › Installation von Ladestationen für Elektrofahrzeuge
- › in Verbindung mit lichttechnischen Maßnahmen

»» IKK-Energetische Stadtsanierung – Stadtbeleuchtung

Programm-Nr. 215

Was wird finanziert?

Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz öffentlicher Stadtbeleuchtung in den Bereichen

- › Straßenbeleuchtung einschl. Fußgängerüberwege
- › Beleuchtung von Parkplätzen, Sportanlagen und sonstigen öffentlichen Freiflächen
- › Beleuchtung in Parkhäusern/Tiefgaragen
- › Lichtsignalanlagen
- › Errichtung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Verbindung mit förderfähigen Maßnahmen der Straßen- bzw. öffentlichen Stadtbeleuchtung

Programmvorteile/ -eckpunkte

- › Niedrige Zinsen
- › 100%-Förderung
- › Antragstellung vor Haushaltsgenehmigung möglich
- › Antragstellung nach Vorhabensabschluss möglich

Internet

www.kfw.de/215

»» IKK-Energetische Stadtsanierung – Stadtbeleuchtung

www.kfw.de/215

finanziert wird	Ziel	gefördert wird
Straßenbeleuchtung, einschl. Fußgängerüberwege	vordefinierten Energieeffizienzwert erreichen	Nachrüstung + Neubau *
Beleuchtung von Parkplätzen, öffentlichen Freiflächen und Sportanlagen	40 % Verbrauchseinsparung	Nachrüstung, kein Neubau
Parkhausbeleuchtung und Tiefgaragenbeleuchtung	35 % Verbrauchseinsparung	Nachrüstung, kein Neubau
Lichtsignalanlagen	70 % Verbrauchseinsparung	Nachrüstung, kein Neubau
Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Verbindung mit lichttechnischen Maßnahmen	Errichtung	in Verbindung mit Beleuchtungsmaßnahmen

* Bei einem Neubau müssen die vorgeschriebenen Energiebedarfswerte um 10% unterschritten werden.

»» **Förderprogramme der KfW Kommunalfinanzierung**
Förderung energieeffizienter Innenbeleuchtung

Programm 218:

**IKK-Energetische Stadtsanierung –
Energieeffizient Sanieren**

z.B. Einzelmaßnahme
Innenraumbeleuchtung

»» Energetische Stadtsanierung - Energieeffizient Sanieren

Programm-Nr. 218/219

Was wird finanziert?

Energetische Sanierung von Nichtwohngebäuden, die vor dem 01.01.1995 fertig gestellt worden

› KfW-Effizienzhäuser nach Standards

- › KfW-Effizienzhaus 55*, 70, 85, 100 oder Denkmal

› Einzelmaßnahmen

- › Wärmedämmung
- › Fenster, Heizung,
- › **Beleuchtung**
- › Sonnenschutzeinrichtungen
- › Lüftungsanlagen

Programmvorteile/ -eckpunkte

- › Kreditbeträge 500 EUR je m² NGF bei KfW-Effizienzhaus sowie 300 EUR je m² NGF bei Einzelmaßnahmen
- › Niedrige Zinsen
- › Tilgungszuschüsse von bis zu 17,5 % bei Sanierung zum KfW-Effizienzhaus

Internet

Direkt:

www.kfw.de/218

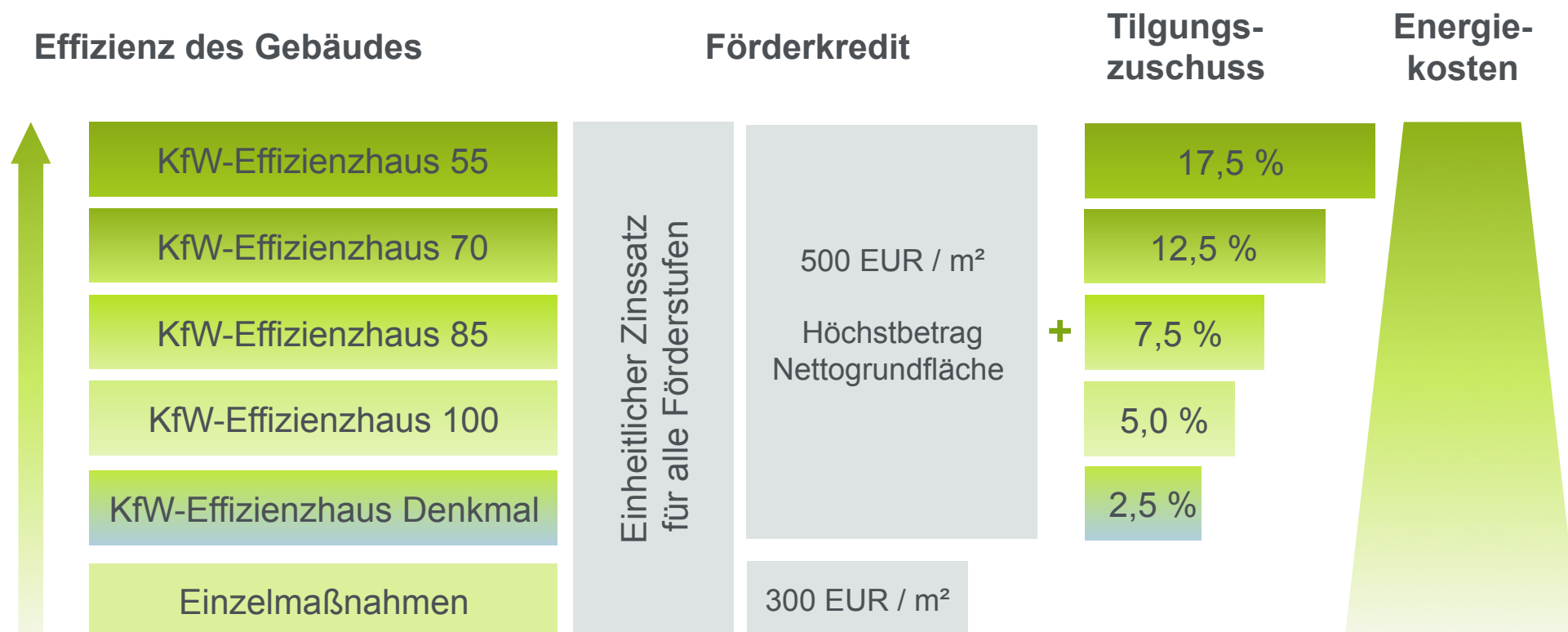
Bankdurchleitung:

www.kfw.de/219

*Jahresprimärenergiebedarf darf 55 % des in der EnEV₂₀₀₉ genannten Höchstwertes für Neubauten nicht übersteigen;
Transmissionswärmeverlust darf 70 % des errechneten Wertes für das Referenzgebäude nach EnEV₂₀₀₉ nicht überschreiten

»» IKK – Energetische Stadtsanierung – Energieeffizient Sanieren

Förderstufen und Höchstbeträge



KfW-Effizienzhaus 100 entspricht ~ dem zulässigen Effizienzniveau (Energiebedarf) eines Neubaus

»» IKK - Investitionskredit Kommunen

Programm-Nr. 208

Was wird finanziert?

Allgemeine Infrastruktur

- › **Alle Investitionen** in die kommunale und soziale Infrastruktur im Rahmen des Vermögenshaushaltes/-planes

Beteiligungen

- › **Erwerb von Beteiligungen.** Damit können sich Kommunen im Bereich (inter-) kommunaler Kooperationen oder bei Neugründungen kommunaler Unternehmen im Zuge von Rekommunalisierungen engagieren.

Programmvorteile/ -eckpunkte

- › Breiter Verwendungszweck
- › Niedrige Zinsen
- › Einfache Antragstellung
- › 100%-Förderung*
- › Antragstellung vor Haushaltsgenehmigung möglich
- › Antragstellung nach Vorhabensabschluss möglich**

Internet

www.kfw.de/208

* Der Finanzierungsanteil beträgt 100% pro Vorhaben, bei Krediten ab 2 Mio. EUR max. 50% der förderfähigen Investitionskosten

** Bereits begonnene oder abgeschlossene Vorhaben, die im laufenden Haushaltsjahr/Wirtschaftsjahr oder im Vorjahr begonnen wurden, können noch mitfinanziert werden. Voraussetzung: langfristige Durchfinanzierung der Vorhaben ist noch nicht erfolgt

»» Fördermöglichkeiten „Basisprogramm“

IKK - Investitionskredit Kommunen | Programm-Nr. 208

Was wird finanziert?

Finanziert werden grundsätzlich alle Investitionen in die kommunale und soziale Infrastruktur, z.B.

- › Energieeinsparung und Umstellung auf umweltfreundliche Energieträger,
- › Erschließungsmaßnahmen, einschließlich Aufwendungen für Grunderwerb,
- › Ver- und Entsorgung
- › Verkehrsinfrastruktur inklusive öffentlicher Personennahverkehr
- › Kauf von Versorgungsnetzen (Rekommunalisierung)
- › Anteilserwerb, Konzessionserwerb
- › Feuerwehr-, Entsorgungs- und Spezialfahrzeuge
- › Maßnahmen an Straßen, Brücken, Plätzen
- › Krankenhausfinanzierung
- › Bau und Ausstattung von Schulen, Verwaltungsgebäuden, Sporteinrichtungen, Kitas...

»» IKU – Investitionskredit Kommunale und Soziale Unternehmen

Programm-Nr. 148

Was wird finanziert?

Allgemeine Infrastruktur

- › Alle Investitionen in die kommunale und soziale Infrastruktur

Beteiligungen

- › Erwerb von Beteiligungen / Konzessionen / Netzen

Programmvorteile/ -eckpunkte

- › Breiter Verwendungszweck
- › 100%-Förderung
- › **10 oder 20** Jahre Zinsbindung

Internet

www.kfw.de/148

»» Energetische Stadtsanierung – Energieeffiziente Quartiersversorgung

Programm-Nr. 201/202

Was wird finanziert?

Verbesserung der Energieeffizienz in den Bereichen

- › **Wärmeversorgung** durch
 - › hocheffiziente wärmegeführte KWK-Anlagen auf Erd- oder Biogasbasis und
 - › Anlagen zur Nutzung industrieller Abwärme sowie
 - › dezentraler Wärmespeicher und -netze
- › **Wasserver- und Abwasserentsorgung** durch
 - › hocheffiziente Motoren und Pumpen
 - › Optimierung der Mess- und Regeltechnik
 - › Energierückgewinnungssystemen in Gefällestrecken
 - › Anlagen zur Wärmerückgewinnung in öffentlichen Kanalsystemen, auch in Kombination mit BHKW's
 - › Anlagen zur Energiegewinnung aus Klär- bzw. Faulgasen, Umrüstung bestehender Anlagen
 - › Belüftung der Belebung

Programmvorteile/ -eckpunkte

- › Niedrige Zinsen
- › 100%-Förderung
- › 10 Jahre Zinsbindung

Internet

Direkt:

www.kfw.de/218

Bankdurchleitung:

www.kfw.de/202

»» Energetische Stadtsanierung – Energieeffiziente Quartiersversorgung

Beispiele: Steigerung der Energieeffizienz - Programm 201/202



* Wir danken den genannten Partnern für die freundliche Unterstützung zur Veröffentlichung.

Investitionsvorhaben

- **Samtgemeinde Elbmarsch:**
Einbau bzw. Errichtung von Anlagen zur Wärmerückgewinnung in öffentlichen Kanalsystemen
- **TAV Lindow-Gransee:**
Energieoptimierter verfahrenstechnischer Umbau einer Kläranlage; Klärgasverwendung zur Erzeugung von Elektroenergie und Wärmeenergie für den Eigenbedarf
- **Große Kreisstadt Backnang:**
Ersatz bzw. Umrüstung ineffizienter Motoren und Pumpen, Optimierung der Mess- und Regeltechnik bzw. der Organisation von Anlagen zur Verbesserung der Energieeffizienz

»» Kommunale Energieversorgung

Programm-Nr. 203/204

Was wird finanziert?

Verbesserung der Energieeffizienz in der Stromversorgung durch

- › **Stromerzeugung** (*nur Bankdurchleitung*)
 - › *Neubau oder Aufrüstung zu flexiblen und hocheffizienten GuD-Kraftwerken (Erdgas)*
 - › *Erhöhung der Flexibilität der Stromerzeugung durch Aufrüstung zu hocheffizienten GuD-, Gasturbinen- sowie erdgasbetriebenen Motoren-Kraftwerken mit KWK*
- › **Ausbau Verteilnetze**
 - › Ausbau der Verteilnetze zur Einbindung dezentraler Erzeugungsanlagen, Aufbau intelligenter Stromnetze
 - › Energiemanagement, intelligente Messsysteme
- › **Dezentrale Energiespeicher**
 - › Druckluft- oder Wasserstoffspeicher, Nutzung der Gasinfrastruktur als Speicher für Wasserstoff und/oder synthetisches Methan

Programmvorteile/ -eckpunkte

- › Niedrige Zinsen
- › 100%-Förderung
- › 10 Jahre Zinsbindung

Internet

Direkt:

www.kfw.de/203

Bankdurchleitung:

www.kfw.de/204

»» Barrierearme Stadt

Programm-Nr. 233/234

Was wird finanziert?

Abbau von Barrieren in

- › **Öffentlichen Gebäuden**
 - › Wege zu Gebäuden und Stellplätze, Gebäudezugänge und Servicesysteme
 - › Vertikale Erschließung/ Überwindung von Niveauunterschieden/ Raumgeometrie
 - › Sanitärräume, Bodenbeläge in Innenräumen
 - › Bedienelemente, Raumakustik, Orientierung
 - › Sportstätten, z. B. Sportplätze/- hallen, Schwimmbäder
- › **Öffentlichem Raum und Verkehr (ÖPNV)**
 - › U- und S-Bahnstationen, Über-/Unterführungen
 - › abgesenkte Bürgersteige etc.

Programmvorteile/ -eckpunkte

- › Niedrige Zinsen
- › 100%-Förderung
- › 10 Jahre Zinsbindung

Internet

Direkt:

www.kfw.de/233

Bankdurchleitung:

www.kfw.de/234

»» KfW-Förderprogramme für Kommunale Unternehmen

› rechtlich eigenständige Gesellschaften mit mehrheitlich kommunalem Hintergrund

Programme und Finanzierungszwecke	Nr.	Soll-Zins*
IKU – Investitionskredit Kommunale und Soziale Unternehmen › Allgemeine Investitionen sowie Beteiligungserwerb	148	2,00% [3,00 % 20/20]
IKU – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung › Wärmeversorgung (Gas), Wasserver- und Abwasserentsorgung	202	1,00 %
IKU – Kommunale Energieversorgung › GuD-Kraftwerke, Stromnetze, -speicher	204	1,40 %
IKU – Energetische Stadtsanierung - Energieeffizient Sanieren › Energetische Sanierung von Gebäuden der kommunalen Infrastruktur	219	1,00 %
IKU – Barrierearme Stadt › Barriereabbau in der kommunalen Infrastruktur, insbes. ÖPNV	234	1,10 %

zzgl. bis 17,5% Tilgungs-
zuschuss bei Sanierung
auf Effizienzhausniveau

* Sollzins bei 10-jähriger Zinsbindung und einer Darlehenslaufzeit von 10 Jahren, Risikoklasse A (Stand: 19.05.2014)
tagesaktuelle Konditionen unter www.kfw.de/zins

Kontakt zu Ihrer KfW Kommunalfinanzierung

Beratung zu den Förderprogrammen Infrastruktur

Hotline Kommunen

☎ 030 20264 – 5555

📄 030 20264 – 5941

✉ kommune@kfw.de

Hotline Kommunale Unternehmen

☎ 0800 – 539 9008

📄 030 20264 – 5941

✉ infra@kfw.de

Vor-Ort-Beratung Nord/Ost

Axel Papendieck

☎ 030 20264 – 5853

✉ Axel.Papendieck@kfw.de

Ausführliche Informationen unter:
www.kfw.de/infrastruktur